



PONAL

PONAL DUO 2K PUR Spachtel

Technisches Datenblatt v.2, Oktober 2025

EIGENSCHAFTEN

- zum Füllen und Kleben
- Substanzergänzend und Spaltfüllend
- Wasserbeständigkeit gemäß DIN EN 204 D4
- Hitzebeständigkeit gemäß WATT 91 > 6 N/mm² (DIN EN 14257)
- nach der Aushärtung wie Holz bearbeitbar
- klebfrei nach 120 Minuten
- bearbeitbar nach 4 Stunden
- hohe Endfestigkeit
- Überlackierbar
- lösemittel- und weichmacherfrei

ANWENDUNGSGEBIETE

- Universeller Klebespachtel zur Reparatur von Holz und Holzwerkstoffen, insbesondere beim Substanzerneuern und Wiederherstellen von Festigkeit und Funktion.
- Für eine kraftschlüssige und spaltfüllende Verklebung verschiedenster Materialkombinationen aus Holz, Metallen, Kunststoffen und mineralischen Werkstoffen, auch Naturstein.
- Empfohlen und freigegeben für die Restaurierung denkmalgeschützter Holzbauteile wie historische Fenster, Türen, Portale, Treppen, Bilderrahmen und Möbel.



GEBRAUCHSANWEISUNG

Vorbehandlung

Mindestens eine der zu verklebenden Oberflächen sollte saugfähig sein. Das zu verklebende Material sollte trocken (Holz 8 bis 12% Feuchtigkeit) sowie fett- und staubfrei sein. Glatte Oberflächen wie Metall etc. mit Lösungsmittel (Waschbenzin) reinigen. Lassen Sie die Materialien gemäß den Anweisungen des Herstellers akklimatisieren. Inhaltsstoffreiches Holz wie Teakholz mit Aceton reinigen. Werkstoffe nur auf tragfähigen Oberflächen (Naturgrund) verkleben. Lackierte Flächen sollten vorher freigeschliffen werden.

Anwendung

Mischen der Komponenten

Tragen Sie zwei Stränge Harz und einen Strang Härter (gleiche Länge und Dicke) auf und mischen Sie alles sorgfältig. Um ein verlässliches Mischungsverhältnis zu erhalten, sollte jeder Strang mindestens 5 cm lang sein.

Offene Zeit

Nach dem Mischen beträgt die offene Zeit 10 Minuten, abhängig von der Temperatur.

Einfärben des Produkts

Das Produkt kann beispielsweise mit Mixol Universal (Fa. Diebold) eingefärbt werden. Der Tinteneintrag sollte möglichst gering gehalten werden (Tropfendosierung).

Auftragen des Mischansatzes

Der Auftrag erfolgt mit allen üblichen Werkzeugen zB Kunststoffspatel, Zahnpachtel. Für Reparatur- und Spachtelarbeiten; zum Verfüllen von Löchern und Spalten großzügig auftragen. Weiterverarbeitung des verklebten Materials nach vollständiger Aushärtung.

Presszeit

Pressdruck ist nicht erforderlich. Üblicherweise ist für spannungsfreie Teile eine Fixierzeit von 15 - 20 Minuten ausreichend (bei 23 °C und 50 % Luftfeuchtigkeit). Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit beträgt die Aushärtezeit ca. 5 Stunden bei 23°C. Fahren Sie nach dieser Zeit mit der Bearbeitung fort. Wärme beschleunigt die Aushärtung, Kälte verzögert den Aushärtungsprozess. Die Endfestigkeit wird nach 24 Stunden erreicht.

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis	2K-Polyurethan-Klebstoff
Mischungsverhältnis (Harz/Härter)	2:1
Verarbeitungszeit, Mminuten	10, nach dem Mischen
Anwendungstemperatur, °C	10 - 30, Aushärtezeit ist abhängig von der Temperatur.
Verbrauch, g/m ²	Bei Verklebungen ca. 150 - 250, für Spachtelarbeiten individuell.
Wasserbeständigkeit	nach DIN EN 204 D4
Lagerzeit, Monate	12

EINSCHRÄNKUNGEN

Reinigung

Werkzeuge sofort mit handelsüblichen Lösungsmitteln, z. B. Aceton, reinigen, solange der Kleber noch nicht ausgehärtet ist.

Lagerbedingungen

Gut verschlossen, trocken und kühl bei Raumtemperatur lagern.

GESUNDHEIT UND SICHERHEIT

Es wird empfohlen sich vor Beginn der Verarbeitung anhand des aktuellen Schierheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitshinweise zu informieren.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mysds.henkel.com verfügbar.

Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.



ENTSORGUNG

Eingetrocknete Produktreste können über den Hausmüll/Gewerbemüll entsorgt werden. Abfallschlüssel/EAK-Code 080501. Leere Verpackungen dem Recycling zuführen.

Die vorstehenden Angaben in diesem technischen Datenblatt (TDB), insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und den Einsatzbereich unserer Produkte, beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Auf Grund der unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Einsatz- und Arbeitsbedingungen übernehmen wir keine Haftung für die Eignung unserer Produkte für die relevanten Produktionsverfahren unter den konkreten Arbeitsbedingungen sowie die beabsichtigten Verarbeitungszwecke und Ergebnisse. Um eine solche Eignung sicherzustellen, empfehlen wir in jedem Fall ausreichende vorherige Eigenversuche und Tests.

Jede aus den Hinweisen in diesem technischen Datenblatt und jede aus sonstiger schriftlicher oder mündlicher Beratung für das vorliegende Produkt resultierende Haftung ist ausdrücklich ausgeschlossen, es sei denn, dass individualvertraglich etwas anderes vereinbart wurde, ein Fall der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit vorliegt, uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder eine Haftung nach zwingendem Produkthaftungsrecht besteht.